

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

227 (20.8.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 227. Zweites Blatt.

Sonntag den 20. August

1882.

Klein-Versteigerung.

Freitag den 23. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militärbäckerei eine Partie Roggenkleie öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert.
Karlsruhe, den 18. August 1882.
Königl. Proviant-Amt.

* Eine größere Partie
frischer holländischer Blumenkohl
wird morgen früh (Montag) 9 Uhr in der Eigtalhalle, gegenüber dem Grünen Hof, versteigert.

Fabrikversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Donnerstag den 24. d. Mts.,
Morgens 9 Uhr anfangend,
im Hause Nr. 51 der Amalienstraße dahier gegen sofortige Baarzahlung:
circa 6500 Liter Weiß- und Rothwein, 1 Tafelklavier, 10 aufgerüstete Gastbetten, 4 Canapés, 10 verschiedene Spiegel, 10 Waschtische, 3 Schränkchen, 2 Kommoden, verschiedenes Silber, verschiedenes Werkzeug, 6 große Wirthstische, 1 Büffet, 10 Vorlagen, verschiedenes Kupfergeschirr, 1 Stokkarran und 106 Stück feine Flaschenweine.
Karlsruhe, den 19. August 1882.
21. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Teutschneureuth.

Versteigerung des Aufkündigung.

Aus dem Nachlasse der ledigen und volljährigen Christine Barbara Stolz von Teutschneureuth werden der Erbtheilung wegen nachgenannte Liegenschaften am

Samstag den 2. September l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Teutschneureuth öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

- 1 Hectar 7 Ar 30 Meter Ackerland, in 8 Parzellen gelegen; . . . 1835 M.
 - 2 3 Viertel Acker am Privatwald . . . 120 M.
- Mühlburg, den 14. August 1882.
Großh. Notar
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 4 ist auf den 23. Oktober eine auf die Straße gehende Parterrewohnung, bestehend in 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller und Speicher; ebenso ist auf gleiche Zeit ein **unmöblirtes** Zimmer mit Keller und Speicher zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Akademiestraße 33 ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluss, wegen Geschäftsübernahme des seitberigen Miethers sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 37 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober an stille Leute zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stod.

2.1. Herrenstraße 60 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. — Dasselbst sind gebrauchte **Fenster** verschiedener Größe, 1 Hausthüre und 1 Steige, alles von Eichenholz, billig zu verkaufen. Näheres im 2. Stod.

* 3.3. Hirschstraße 38 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicher, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst auf dem Bureau jeden Mittag von 2 bis 4 Uhr.

* Leopoldstraße 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Luisenstraße 45 sind 2 kleine Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.1. Marienstraße 21 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4-5 Zimmern mit allem Zugehör auf Oktober oder auch früher billig zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Querstraße 33 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 3.1. Schützenstraße 11 sind der 2., 3. und 4. Stod mit je 4 schönen Zimmern, Mansarde, Antheil an der Waschküche und Trodenständer sammt allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Schwanenstraße 9 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Schwanenstraße 12 ist auf 1. September eine kleine Wohnung von Zimmer, Küche und Holzstall an eine kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* 2.1. Spitalstraße 36 ist im 3. Stod eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Holzplatz und Keller sogleich oder auf Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist eine Wohnung im 2. Stod von 1 Zimmer, Alkov, Holzplatz und Keller an eine kleine Familie zu vermieten.

3.1. Spitalstraße 49 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Waldhornstraße 49 ist eine Wohnung, bestehend aus einem größern Zimmer und einem kleinen Keller, sofort oder auf 1. September zu vermieten.

* Werderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche und allem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Wielandstraße 12 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 3.3. Wilhelmstraße 34 ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

10.9. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstr. 13 im 1. Stod.

* Zähringerstraße 5 ist eine Wohnung von 1 großen Zimmer und Küche auf 1. September sowie ein möblirtes Zimmer im 2. Stod sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 30 ist im 3. Stod eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher. Zu beziehen auf's Oktoberquartal.

Wohnungen zu vermieten

von 3-12 Zimmern, ganze Villas und Häuser durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Waldstraße 37

ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem oder zwei Zimmern zu vermieten. 3.2.

* In der Schützenstraße 84 sind zwei Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen unten.

2.1. Im Hause Eck der Adler- und Spitalstr. 30 sind im 2. Stod 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst bei **K. Vernecker**.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 207 ist im 3. Stod ein freundliches Zimmer billigst zu vermieten.

* Lessingstraße 28 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

* Ein fein möblirtes, großes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 162.

* 2.2. Ein freundliches, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist mit oder ohne Pension an einen solchen Herrn sogleich zu vermieten: Blumenstraße 5.

Durlacherstraße 73 sind ein unmöblirtes Zimmer und eine Schlafstelle an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Kronenstraße 5, im Seitenbau, sind zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 ist im 3. Stod ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Steinstraße 5 ist auf 1. September ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

* Ein gut möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, oder ein Zimmer, gut möblirt, nach dem Garten gehend, für sofort oder auf 1. September zu vermieten: Leopoldstraße 35, parterre.

Kaiserstraße 140 sind 3 schön möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

Zimmer, ein möblirt oder unmöblirt, nach der Straße gehend, ist sogleich billig zu vermieten: Zähringerstraße 15 im 3. Stod.

* Hebelstraße 1, nahe dem Marktplatz, ist sogleich ein freundliches, unmöblirtes oder möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 3. Stod.

2.1. Zu vermieten:

2 ineinander und auf die Straße gehende Zimmer, ohne Möbel, in der Nähe des Sallenwäldchens; auch könnten dieselben einzeln abgegeben werden, da jedes für sich einen Eingang hat: Luisenstraße 2b, 3. Stod.

Einige Zimmer

(mit Pension) auf Gut Hellberg sind wieder zu vermieten. 3.1.

Schlafstelle zu vermieten.

* Große Herrenstraße 16 ist eine bessere Schlafstelle an einen solchen jungen Mann sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Hinterhauses.

Zimmer-Gesuch.

* Ein anständiges Frauenzimmer sucht bis zum 15. September 2 kleine, unmöblirte Zimmer in einem anständigen Hause. Benützung der Wasserleitung wäre erwünscht. Gefl. Offerten Zähringerstraße 13 im 2. Stod abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, gesucht: Kronenstraße 22 im 3. Stod.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und den Haushalt gründlich versteht, ebenso ein tüchtiges Zimmermädchen finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein gewandtes Zimmermädchen wird auf's Ziel gesucht. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, mögen sich melden: Sophienstraße 66, eine Treppe hoch.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. September eine Stelle. Näheres Scheffelstraße 18 im 2. Stod.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 36 im 2. Stod.

* Ein solides, braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen sowie etwas bügeln kann, findet bei einer kleinen Familie auf Michaeli eine Stelle. Näheres Akademiestraße 24 im 2. Stod.

Köchinnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

* Gesucht wird auf's Ziel von zwei Damen ein braves, sittsames Mädchen, welches gut kochen, waschen, bügeln und putzen kann, das Zimmer reinigen gründlich versteht und überhaupt einen wirklichen Begriff von Reinlichkeit hat. Anmeldungen Nachmittags von 2 Uhr an: Douglasstraße 13 im 2. Stock.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen, putzen und nähen kann, findet auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Hirschstraße 78, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches häuslich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht per sofort oder später Stelle. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Zu erfragen Waldstraße 10.

Kapital-Gesuch.

2000 Mark werden gegen gute Bürgschaft auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Tüncher-Gesuch.

* Ein tüchtiger Arbeiter, welcher die vorkommenden Arbeiten in einem größern Neubau selbstständig führen könnte, findet gegen hohen Lohn sofort dauernde Beschäftigung. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Bauschlosser

finden sogleich dauernde Arbeit: Kaiserstraße 132, Neubau.

Tüchtiger Installateur

findet Arbeit: Kaiserstraße 132.

Kellnerin-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle. Näheres Waldstraße 67.

Ein junger Tagelöhner

von 16-17 Jahren findet sogleich Arbeit: Kaiserstraße 132.

Ein Hausbursche

kann sofort eintreten im Kaiser Alexander.

Stellen finden:

T. Ober- und Restaurations-Kellner, Büffeldamen, Kellnerinnen, Kaffeeköchin, Haus- und Spülmädchen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von

K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Gegen sehr hohen Lohn (minimum 300 M. eventuell mehr) eine gefeste Jungfer, welche aus sehr guten Häusern vorzügliche Zeugnisse längerer Dienstzeit aufzuweisen hat, bevorzugt die, welche in der Haushaltung und Küche erfahren sind. Verlangt Zeugnisabschriften, Photographie. Adresse der Herrschaft unter **W. 6977a** durch Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Kammerjungfern, perfekte, suchen hier u. auswärts Stellen. Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Empfehlung.

Ein Maurer empfiehlt sich im Weiseln, Dachumbeden und allen vorkommenden Maurerarbeiten; die Arbeit wird sogleich besorgt. Zu erfragen Durlacherstraße 105.

Verlaufener Hund.

* Ein junger Mops ist Donnerstag entlaufen. Man bittet, denselben beim Hausmeister im Polytechnikum gegen Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verkaufsanzeigen.

* Drei selbstgefertigte Kinderwagen (2 gelbe und 1 weißer) sind wegen vorgerückter Jahreszeit zu möglichst billigem Preis zu verkaufen: Leopoldstraße 19 im Hinterhaus, 3. Stock.

* Ein Paar Kanarienvögel und zwei Vogelhecken sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 179 im Hinterhaus im 2. Stock.

Für Möbel- und Tapeziergeschäfte ist ein geeignetes vierrädriges Wägelchen zu verkaufen: große Herrenstraße 29 im Hinterhaus im 3. Stock.

Ginmachständer

verschiedener Größe, sowie mehrere weingrüne Fäße von 40-150 Liter Gehalt werden billigt berechnet: Kronenstraße 5. *2.1.

Kanapees

in verschiedenen Größen und Formen, solib gearbeitet, sind preiswürdig abzugeben bei **W. Kirschenlohr,** Möbeltapezier, Kaiserstraße 24.

Billig zu verkaufen:

1 pol. Bettlade m. Korb, Korbhaarmatratze u. Kopfpolster, 1 pol. Kommode m. 4 Schubladen, 1 pol. Nähtischchen, 1 pol. Nachttisch v. hell. Holz, 1 pol. Waschtisch m. Marmorplatte, 1 pol. Klavierstuhl m. Schraube, 1 Vortüre, 1 nutz. einth. Schrank, versch. Bilder in geschweift. Rahmen v. hell. Holz, 8 Hogarth'sche Stücke in schwarzen Rahmen, 1 gr. neue Wandkarte "Central-Europa" v. Liebenow, 2 gr. Gypsfiguren, 1 gr. Delgemälde. Näheres Hebelstraße 1, Seitenbau.

Reisekoffer,

selbstverfertigte, in allen Größen, sind wegen vorgerückter Jahreszeit staunend billig zu verkaufen: Kaiserstraße 53, gegenüber der polytechn. Schule.

Kauf-Gesuch.

* Eine Zimmerthüre, 80 bis 85 cm breit und 1 m 80 bis 90 cm hoch, wird zu kaufen gesucht. Näheres Amalienstraße 3.

Zu kaufen gesucht.

*2.1. Ein großer, guter, solider, starker Papageikäfig wird zu kaufen gesucht: Stephaniensstraße 51.

Sandrollwägelchen,

ein kleines, wird zu kaufen gesucht bei **A. Graf,** Mälzerei, Durlach. 2.1.

Milchkunden

für vorzügliche Milch vom Gut Hellberg bei Ettlingen können noch angenommen werden bei **G. Menning,** Zähringerstraße 108. 2.1.

Der Gesangsunterricht

bei der Unterzeichneten kann mit nächster Woche wieder beginnen.

Neue Anmeldungen bald erbeten (werden auch in der Musikalienhandlung des Herrn Dört angeommen). Alles Weitere bei

Lina Knobloch,

Kaiserstraße 205, 3. Stock.

Unterricht

*2.2. in kaufmännischer Buchführung, Correspondenz und Rechnen wird gegen billiges Honorar erteilt von **H. Dertinger,** Kaiserstraße 124 im 3. Stock.

Die beliebten

Theater-Erfrischungs-Bonbons, gemischt in

Vanille, Citronen, Orangen, Himbeer und Limonade, sowie

Chocolade-Pralinen in verschiedener Füllung,

Pfeffermünz in Rollen und offen empfiehlt in frischer Sendung

Karl Malzacher, Groß. Hoflieferant,

3.1. Lammstraße 5.

Frisch

gebrannten Kaffee, bekannte vorzügliche Qualitäten,

M. 1.20, M. 1.40 und M. 2.— per Pfund, empfiehlt

C. Hetzel,

2.2. Kaiserstraße 124.

Meile's Kindermehl, Liebig's Fleischextract, condensirte Milch

empfiehlt **G. Martin,** Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Frische Soles und Felsen, neue holl. pur Milchner- und Matjes-Häringe, neuen I^a Elb-Caviar.

Michael Hirsch, 3 Kreuzstraße 3.

Corned-Beef, westph. Schinken, frische Göttingerwurst

empfiehlt im Ausschnitt **G. Martin,** Kaiserstr. 76, Eingang Karl-Friedrichstr.

Neue

I^a holl. Vollhäringe

empfiehlt billig

C. Hetzel,

3.2. Kaiserstraße 124.

Neue

holl. Voll-Häringe, schöne große, pur Milchner,

ist. marinirte Häringe,

russ. Kron-Sardinen, 5 = Kilo-

Faß, Del-Sardinen in 1/1, 1/2 und 1/3 =

Büchsen empfiehlt stets zu den billigsten Tagespreisen **August Lösch,** Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Neue holl. Vollhäringe

per Stück 8 und 10 Pfennig empfiehlt

And. Dörtzbach,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Sieben wieder frisch eingetroffen:

prima geräucherte Spickale, neue Niesenneunaugen, feinsten ächter Chester-Käse, feinsten Göttinger und Gothaer Cerevelatwurst,

sächsische Knackwürstchen, I^a roher Schinken, trichinenfrei, per 1/4 Pfund 40 Pfg., 2c. 2c.

bei **K. Lieckefett,** Schützenstr. 44 und auf den Wochenmärkten.

Champagner-, Burgunder-, Salicylsäure-Weinessig und Frucht-Essig

empfiehlt **August Lösch,** Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Straßburger Sauerkraut, Salzgurken

empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Zwiebelfuchen

von 9 Uhr an.

W. Schmidt, Hof-Bäcker,
Zirkel 29.

Verschiedene Sorten Obstkuchen, Apfelstrapsen.

W. Schmidt, Hof-Bäcker,
Zirkel 29.

Neues

Straßburger Sauerkraut

billigt bei

And. Dörtzbach,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstr. 28.

Selbst eingemachtes

neues Sauerkraut pr. Pfd. 15 Pf.,
neue Häringe pr. Stück 8 Pf.,
Milchner pr. Stück 10 Pf.
empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Neues Sauerkraut

per Pfund 20 Pfennig empfiehlt

Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

Gier! Gier! Gier!

frische Butter,

ächte Mainzer Sauerkäse

empfehlen

Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

Schöne, gesunde, haltbare

Goldfische

empfehlen je nach Größe billigt

L. Haas,

Hebelstraße 1.

Camphor, Insectenpulver, span. Pfeffer

zur Aufbewahrung von Teppichen und Pelzwerk empfiehlt

August Lösch,

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Mühlburg. Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer Bauten sowie zum Legen jeder Art selbstgefertigter Parquetten und tannener Riemen, 3 em stark, mit aufrechtstehenden Jahren, welche sich durch wenig Abnützen und Schwinden vorzüglich bewähren; auch sind Tafelböden vorräthig. Durch Einrichtung mit Maschinen sowie ein großes Lager trockener Hölzer und tüchtige Arbeitskräfte bin ich in den Stand gesetzt, die größten Aufträge in kürzester Zeit auszuführen.

Achtungsvoll empfiehlt sich

J. Nagel,

Möbelfabrik und Bauwerkerei.



Oscar Laffert & Cie.
(H. Vögels Nachfolger)

empfehlen ihre

Musikalien-Leih-Anstalt

zu coulantem Bedingungen. Prospekte gratis und franco. Sämmtliche Repertoirstücke der hiesigen Oper und Concerte werden leihweise im **Abonnement** ausgegeben. 3.1.

*2.2. Webermeister **Gottfried Köfler** von **Wolfsartsweyer** bringt seine **Teppichweberei** unter **Zusicherung** schönster Arbeit und billiger Berechnung in empfehlende Erinnerung und sieht etwaigen Bestellungen gerne entgegen.

Prima Ruhrkohlen.

Ruhrkohlen, gewaschen und griesfrei, **Muh-rer Fettschrot**, stückreich, empfiehlt zu den **allerbilligsten Sommerpreisen**

Gg. Brück, Belfortstr. 5,
Holz- und Kohlgeschäft.

Zwiebelfuchen

heute Sonntag von 9 Uhr an, sowie reingehaltene **Weine** in bekannter Güte nebst einem guten **Stoff** **Montinger'schen Biers** empfiehlt

J. Kessler, zur Blume.

Neues selbsteingemachtes Straßburger Sauerkraut

ist von heute an zu haben im **Pfälzer Hof, Steinstraße 9.**

Öffentliche Aufforderung.

Wir Unterzeichnete fordern den anonymen **Briefschreiber** vom 3. und 9. d. M. auf, öffentlich oder **amtlich** mit Beweisen vorzugehen, andernfalls wir ihn als **verächtlichen Menschen** betrachten.

Karlsruhe, den 19. August 1882.

Franz Sondheim, Tapezier,

F. Brechtel sen., Verw. des Sargmagazins.

* Ich halte meine wohlgerichtete **Gartenwirthschaft** bestens empfiehlt.

A. Hoffmann,

zur Krone in **Mühlburg.**

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten diene zur Nachricht, daß unser **liebes, unversehrtes Kind**

Ernst

am 18. d. M., Abends 1/8 Uhr, nach kurzem aber **schwerem Leiden** im Alter von 4 Monaten und 15 Tagen in ein **besseres Jenseits** abgerufen wurde.

Die tiefbetrübten Eltern:

Chr. Dollinger.

Theresia Dollinger.

Witterungsaussichten

für Sonntag den 20. August:
Siemlich heiter; warm; Neigung zu Gewittern.
Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

19. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 11"	West	hell
12 " Mitt.	+ 17	28 " "	"	"
6 " Abds.	+ 16	28 " "	"	"

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. August. III. Quartal.
81. Abonnements-Vorstellung. **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von **Friedrich Kind.** Musik von **Karl Maria von Weber.** Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 22. August. III. Quartal.
82. Abonnements-Vorstellung. **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten von **Charlotte Birch-Pfeiffer,** mit theilweiser Benützung einer Erzählung von **G. Sand.**

Mittwoch den 23. Aug. Theater in **Baden.**
Erste Vorstellung außer Abonnement.
Der Freischütz. Romantische Oper in 3 Aufzügen von **Friedrich Kind.** Musik von **Karl Maria von Weber.** Anfang 1/2 7 Uhr.

Trau-Ringe,

massiv in **Gold,**
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 19. August. **Jacob F. Merkle** von **Feldbrennach,** Schreiner hier, mit **Karoline Schlimm** von **Hagesfeld.**
- 19. " **Johann Sanwald** von **Unterroth,** Tagelöhner hier, mit **Sofie Hohl** von **Baifersweiler.**
- 19. " **Dejar Schill** von hier, Bildhauer hier, mit **Philippine Meny** von **Nißen.**
- 19. " **Otto Fischer** von **Osterfeld,** Kammerdiener in **Baden,** mit **Sofie Müller** von **Eberbach.**
- 19. " **Johann Burkhardt** von **Langenzenn,** Kaufmann hier, mit **Luise Schweinfurth** von hier.

Geburten:

- 11. August. **Bertha Magdalena,** Vater **Ad. Benz,** Tagelöhner.
- 16. " **Katharina Rosina,** Vater **Georg Gillardon,** Diener.
- 17. " **Amalie,** Vater **Heinrich Schwarz,** Schuhmacher.
- 18. " **Marie Wilhelmine Sofie,** Vater **Philipp Pottenstein,** Klavierbautechniker.

Todesfälle:

- 18. August. **Josef,** alt 1 Monat 10 Tage, Vater **Münzschreiber Schäfer.**
- 18. " **Lisette Joos,** ledig, alt 25 Jahre, Vater **Hammermeister Joos.**
- 18. " **Ernst,** alt 4 Monate 14 Tage, Vater **Schlosser Dollinger.**
- 18. " **Josef,** alt 3 Jahre, Vater **Tagelöhner Bodemer.**
- 19. " **Bernhardine Bachmann,** Privatier, ledig, alt 71 Jahre.

Restauration von Eugen Weick,

Spitalstraße 49.

Heute Sonntag großes

Tanz-Vergnügen,

wozu höflichst einladet

Der Obige.

Gasthaus zum weißen Löwen.

Heute Sonntag den 20. August

Grosses Tanzvergnügen,

Anfang 3 Uhr,

wozu höflichst einladet

C. Michenfelder.

Hänsler'scher Biergarten,

Sommerfrisch II.

Heute Sonntag Abend elektrische Beleuchtung des Gartens.

Subscriptionen nimmt entgegen: Buchhandlung E. Kundt, Kaiserstraße 144.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Dritte Auflage von

Meyers Hand-Lexikon

Der kleine Meyer gilt längst als ein kleines Wunder von Unfehlbarkeit, und doch — wie viele Fehler sind zu verbessern gewesen! Diese neue Auflage behandelt in 151,000 Artikeln jeden denkbaren Gegenstand u. Namen und weiß auf jede Frage, gleichviel aus welchem Bereich unserer Kenntnis, augenblicklichen Bescheid. Viele Karten, Abbildungen, Erklärungsblätter u. statist. Tabellen ergänzen das Werk. In 40 wöchentlichen Lieferungen à 30 Pfennig.

Subscriptionen nimmt entgegen: Buchhandlung E. Kundt, Kaiserstraße 144.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist soeben in III. Ausgabe vom 19. August, 1882 erschienen:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen,

Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern

und der

Schweiz

sowie für die

wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den

Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern

nebst

Dampfboot-Kursen

und dem

Personentarif der Station Karlsruhe.

(Mit 2 Eisenbahn-Karten.)

Preis 50 Pfennig.

Rheinwasserwärme

am 19. August 1882: 16 Grad.

Zglr. Karlsruhe, den 17. August 1882. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Der bad. Frauenverein teilt seinen 22. Jahresbericht über die Thätigkeit des Vereins während des Jahres 1881 zur Kenntnisnahme mit.

Das Musikcorps des schwedischen Husaren-Regiments in Malmö sendet das Programm für die am 26. und 27. d. Mts. im Stadtgarten stattfindenden beiden Konzerte ein. Herr Stadtverordneter Bürklin legt sein Mandat wegen anhaltender Abwesenheit von hier nieder und wird deshalb eine Ersatzwahl in nächster Bürgerausschussung vorgenommen werden.

Im Stadt. Bierordnungsbad soll eine Abteilung für eine Kuranstalt auf Kaltwasserbehandlung eingerichtet werden und werden hierwegen mit Herrn Dr. von Gorval in der Kuranstalt Schönen in der Schweiz Unterhandlungen gepflogen.

Zwei Auswanderungsgesuche, des August Höhr und Heinrich Herz, sollen dem Or. Bezirksamt befürwortend vorgelegt werden. Desgleichen ein Gesuch des Anton Schwab um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft.

Die Zustellung für Bekleidung der Stadtdiener wurde an die Handlung von J. Stüber, als dem im Ganzen niederst Bietenden, übertragen.

Wegen Erbauung einer Straßenbahn von Karlsruhe-Gittingen—Herrenalb ladet der Gemeinderat Gittingen den Herrn Oberbürgermeister zu einer dortigen Bürgerausschussung auf den 18. d. Mts. ein. Da von der Stadt Gittingen die Herstellung der Bahn Karlsruhe—Gittingen selbstständig betrieben wird, so wird bezüglich der Bahn Karlsruhe—Herrenalb beschlossen, für deren Zustandebringen zunächst keine Schritte zu thun.

Fremde

übernachteten hier vom 18. bis 19. August.

Bayerischer Hof. Faß, Holzdel. v. Conweiler. Fischer, Lithograph v. Mannheim. Müller, Kaufm. von Offenbourg.

Darmstädter Hof. Scholl, Wundarzt m. Frau v. Schillingen. Ober, Schreiblehrer v. Stuttgart. Schneider, Priv. v. Freiburg. Weinheimer, Handelsmann v. Zwickau.

Erbrinzen. Engel u. Kahl, Kfl. v. Frankfurt. Krey, Kfm. v. Aachen. Schmidt, Kfm. v. Königsberg. Gsell, Kfm. v. Straßburg. Hade, Kfm. v. Grünstadt.

Geist. Schäffer m. Fam. v. Colmar. Kocherthaler, Kfm. v. Greiz. Wolf, Kfm. v. Langensfeld. Schramm, Fabr. v. Offenbach. Schrüll, Kfm. v. Düsseldorf. Raub, Kfm. v. Rehl. Keimer, Kfm. v. Aachen. Hans, Kfm. v. Schwetzingen. Trenkel, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Stetten a. l. M. Wafner u. Jangel, Lehrer v. Freiburg. Fritsche, Kfm. v. Mainz. König, Kfm. v. Haag.

Goldener Adler. Müller u. Seitz, Geisl. v. Wien. Walt, Kfm. u. Fischer, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Schulze, Kfm. u. Fr. Kiefer u. Fr. Kiefer v. Straßburg. König, Notar m. Frau v. Ubersohel. Jeller, Bierbrauereibes. v. Basel.

Goldener Löwe. Penfels, Fabr. m. Frau von Soltingen. Deimling, Insp. v. Freiburg. Willmann, Kfm. v. Gmünd.

Goldene Traube. Unselt, Kfm. von Cottbus. Müller, Priv. v. Petersthal. Benroos, Kfm. v. Mannheim. Krauß, Hotelbes. v. Nürnberg. Unger, Kfm. v. Bodelshausen (Pfalz). Mürtl, Kfm. v. München.

Grüner Hof. Senzel, Kfm. v. Heilbronn. Bernard u. Niltze, Kfl. v. Gens. Wallerstein, Kfm. v. Köln. Iwanof, Kapellmstr. u. Hofmann, Kfm. v. Mannheim. Diepe, Kfm. v. Heidelberg. Roslag, Kfm. v. Schlettstadt. Hügel, Kfm. v. Kreuznach. Hille, Direktor mit Frau v. Stuttgart. von Kauner, Geh. Reg.-Rath mit Schwester v. Berlin. Zumaut, l. l. Reg.-Rath v. Wien. Egberg, Priv. a. Finnland. Schneegans, Priv. u. Frau General Procus v. Frankfurt. Hildemann, Gerichtsassessor v. Gmünd. Dreysing, Kfm. v. London. Volk, Jng. v. München. Goldhazy, Adv. v. Menitz (Ungarn). Dr. Steiner, Domherr v. Groß-Wardeln (Ungarn). Madonier, Briefträger v. Raab (Ungarn). Grudemann, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Germania. de Gupper-Dhanis, Rent. m. Fam. v. Anvers. Frau Thomas u. Lyons, Rent. von

Revers. Dr. Kahl, Arzt v. Heidelberg. v. Portheim, Rent. m. Fam. v. Prag. Samietlein, Offizier m. Frau v. Germerheim. Allison m. Frau v. Weinburg. Kottic, Capitän m. Fam. v. Belgrad. Aull, Priv. m. Frau v. Darmstadt. Jörn, Fabr. m. Frau v. Ulsa. Regensburger, Kfm. v. Essingen. Bondes, Kaufm. v. Aachen. Gardner a. England. Blank, Kfm. v. Höchst. Fehheimer, Priv. m. Frau v. Nürnberg. Schwaner, Kfm. v. Gmündingen. Beyer, Flaschnermeister. v. Bremen. Dr. Schmal, Reg.-Assessor m. Frau v. Stuttgart. Fischer, Rent. v. Paris. Bodenhelm, Kfm. v. Bräuford. Gilsäffer, Fabr. v. Mannheim. Herr, Kfm. v. Weiburg. Streubel, Kfm. v. Dessau.

Hotel Große. Kasparow, Gutsbes. a. Desterreich. Mühlaupt, Rent. v. Bern. Ruppert, Kfm. v. Bremen. Krollmann, Kfm. v. Jersohn. Anderson, Stadtphysikus m. Tochter a. Schweden. Richter, Kfm. v. Nürnberg. Rügenberg, Verwalter v. Olpe. Frhr. Jöbel, Offizier v. Giebelstadt-Darstadt. Blas, Kfm. v. Offenbach.

Hotel Stoffleth. Löseberg u. Behles, Kfl. von Stuttgart. Wermann, Kfm. v. Heidelberg. Hollenand u. Delabroze, Prof. v. Paris. Zimmermann, Part. m. Frau v. Berlin. Wessel, Kfm. v. Mannheim. Schaubart, Fabr. v. Konstanz. Bartelme, Oberförster v. Siedingen. Münster, Kfm. v. Hannover. Streck, Kfm. v. Brandenburg. Wild, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Tannhäuser. Biegelhuber, Gastw. m. Frau v. Offenbach.

König von Preußen. Hoffeing, Fabr. v. Bönndorf. Krieger u. Strehlinger, Schreiner v. Mannheim.

Rassauer Hof. Rosenbaum, Kfm. v. Remmlingen. Prinz Max. Rosengart mit Frau von Gannstätt. Eisenmann, Kammergerichtsrath v. Berlin. Stein, Kfm. v. New-York. Lippmann, Kaufm. von Konstanz. Zwil, Kfm. v. Neumühle. Gutmann, Kfm. v. Gieppingen.

Reffers, Kfm. v. Stuttgart. Damweg, Kfm. u. Landesberg m. Frau v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Wassertrüdingen. Bochum, Kfm. v. Bonn. Rees, Kfm. von Mannheim. Hell, Insp. v. Darmstadt.

Rothes Haus. Wohlend, Fabr. v. Graslitz. Derwig, Gerichtssch. v. Montabaur. Eber, Fabr. u. Eber, Kfm. v. Köln. Körner, Schausp. v. Danzig. Diebge, Kfm. v. Hamburg. Schmidtborn, Verwalter m. Frau v. Landau. Frau Schmittborn v. Kandel. Kurjus, Priv. u. Frau Lenz v. Coburg. Rosa, Rent. m. Fam. v. Alzen-Abrecht, Kfm. v. Feuerbach.

Schwarzer Adler. Köpfer, Priv. m. Frau von Hambrücken. Forthuber, Kfm. v. Frankenthal. Benetti, Künstler m. Frau v. Paris.

Silberner Anker. Buder, Monteur v. Augsburg. Kallme, Maler v. Königsberg. Lohm, Kfm. a. Larel.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Dienstag und Freitag: Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu ausgestellt:

- 203. Ein schwarzer Gang, von Frau Winkler-Paleske in Weimar.
- 204. Winterlandschaft, von W. Schröder in Düsseldorf.
- 205. Palmengärten bei Bordighera, von M. Roman hier.
- 206. Bleibbrunnen bei Bordighera, von M. Roman hier.
- 207. Campagnalandschaft, von Demselben.
- 208. Aus der Rosenzeit, von Helene Stromeyer hier.
- 209. Landschaft mit Schaafen aus Württemberg, von Wilhelm Schmitt hier.
- 210. Rosen, von Amalie Kärder hier.
- 211. Biegenwäde auf dem ebern Schwarzwald, von G. G. von Frenberg Eisenberg hier.
- 212. Rosen, von Max Reich hier.
- 213. Blumenstück, von M. Hornmuth hier.
- 214. Ein gemalter Tisch, von G. Hill hier.
- 215. Genrebild, von Professor Karl Hoff hier.
- 216. Porträt, von G. Wenning in Karlsruhe.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. Zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen:

Von Dr. Reutlinger & Cie. in Karlsruhe: 1 verstellbarer Kranken-Kaufstuhl mit Rücken. Von K. Schmidt in Karlsruhe: 1 Buffet und 1 Pfeiler-Schrank aus Eisenholz. Von A. Frißch in Karlsruhe: 1 Relief (die heiligen drei Könige darstellend). Von D. Vetter in Karlsruhe: 1 amerik. Füllöfen. Von W. Jakob in Heidelberg: 2 Zeitungshalter.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.